

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Musik in unserer Nachbarschaft

Aus unserem Wettbewerb.

An friedlichen Sommer-Sonntagen bricht der unbändige Strom nachbarlicher Konzertmusik über uns nachlose und friedliebende Menschen herein. Da hilft kein Wattebausch im Ohr! Um die Ruhe unserer Seele ist es geschehen. Schluchzende Geigentöne schneiden durch unser Gemüt: der nachbarliche Violinvirtuose mißhandelt grausam sein bestimmtes Instrument. Klimpernde Klavierklänge umgaßen uns: des Nachbars Sprößling wühlt mit jugendlichem Ungeštum im

Bauche eines abgeheizten Klavierkastens. Trompetenstöße donnern plump und grob dazwischen: ein Heilsarmeesoldat übt pflichtgetreu den wichtigen Kanon „Schon wieder eine Seele...“. In diese himmlischen Symphonien stöhnt und quietscht, jault und lacht von einer Mansarde herab der Lautsprecher eines krächzenden Grammophons, — banal wie ein frecher Lümmel: „Ich hab' mein Herz in Heidelberg verloren...!“

Musikalische Sturmfluten umbranden uns, bis wir erstickt und resigniert in ihnen erfaulen. Und kein Rettungsring wird nach uns

ausgeworfen: das Zivilgesetzbuch schützt uns wohl vor nicht gerechtfertigten nachbarlichen Einwirkungen durch Rauch oder Ruck, lästige Dünste, Lärm oder Erschütterung. Gegen nachbarliche Musik aber — und mag sie noch so ohrenzerreißend und seelenzerknirschend sein — versagt die gesetzliche Handhabe. Dagegen lege ich hier im Namen der Menschlichkeit feierlich Protest ein!

Das Ergebnis des Nebelspalter-Wettbewerbs sei eine Gesetzesrevision unter der Devise: „Schutz dem freien Schweizer vor Nachbarmusik!“

Frühjahrs-Neuheiten

für Herren- und Damenkleider vom einfachen bis zum feinsten, bemustern wir auf Verlangen sofort und franko. Bei Einsendung von Wollsachen reduzierte Preise.

Tuchfabrik
Schild A.-G.
Bern



Verheiratet

Freilich! Dann verlangen Sie gratis und verschlossen meine neue illustrierte Preisliste über alle sanitären Bedarfsartikel und Gummwaren. Größte Auswahl.

P. Hübscher
Sanitäts- u. Gummwarengeschäft
Zürich 375
Löwenstrasse 58 (früher Seefeld)



Nerven

-schwäche
und nervöse

Impotenz

Erlahmende Lebenskräfte, Leistungsfähigkeit, Arbeitskraft, Ausdauer, Selbstvertrauen wiederzufinden, helfen 271

Yo-Haemacithin Pillen

bei neurasthenischen Zuständen, Mutlosigkeit, Gedächtnisschwäche; sie kämpfen gegen vorzeitige Alterserscheinungen; sie bringen Lebensfreude undstärkenden Schlaf. Glas mit 50 Pillen Fr. 12.50; mit 100 Pillen, für eine Kur ausreichend, Fr. 24.—.

Victoria-Apotheke
Zürich

H. Feinstein vorm. C. Haerlin
Bahnhofstr. 71. Tel. Sel. 40.28



Café-Restaurant GLOBUS Zürich
Bahnhofbrücke
Ausgezeichnete Küche! Famoser Keller!



Das unentbehrliche, nie versagende
Nachschlagewerk für jedermann

7. völlig neu bearbeitete Auflage. Über 160.000 Stichwörter, 500 Abbildungen, Karten und Pläne im Text, 610 Bildtafeln (96 farbig), 140 Kartenbeilagen, 40 Stadtpläne, 200 Übersichtskarten, künstlerische Halbdeckenbände. Die bisher erschienenen Bände I, II, IV, V, VI, VII (je Fr. 37.50) und III (Fr. 41.25) liefern wir auf Wunsch auch einzeln nach und nach gegen Monatszahlungen von pro Band mit 5% Zellabungszuschlag. Für 10 Fr. monatlich liefern wir sofort 3 Bände, für 20 Fr. monatlich sofort alle 7 Bände, mit 5% Zellabungszuschlag. Bei Zahlung liefern wir gratis ohne jeden Zuschlag. Band VIII erscheint Mitte 1928, die weiteren in Abständen von 5—6 Monaten. Bitte nachstehenden Bestellschein benutzen.

nur 5 Fr.

Buchhandels-A.-G., Zürich, Uraniastr. 26. Postscheck: VIII 10902

Bestellschein: Ich bestelle bei der Buchhandels-A.-G., Zürich, Uraniastr. 26, laut „Nebelspalter“ in 12 Bänden. Band I, II, IV, V, VI, VII (je Fr. 37.50) und Band III (Fr. 41.25) sind sofort zusammen — einzeln nach und nach — zu liefern, die weiteren Bände in derselben Weise nach Erscheinen — gegen dar — gegen Monatszahlungen von 5 Fr. pro Band resp. 10 Fr. für 3 Bände auf einmal resp. 20 Fr. für alle 7 Bände auf einmal mit 5% Zellabungszuschlag. Der ganze Betrag — die erste Rate — folgt gleichzeitig — ist nachzunehmen. (Rückgewünschtes ges. durchstreichen.)

Drit. u. Datum: Name u. Stand:

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1928 Nr. 10